

## Organisatorisches

### Beginn

Freitag, den 9. September 2005, um 18 Uhr

### Ende

Sonntag, den 11. September 2005, ca. 13 Uhr

### Tagungsort

Begegnungszentrum Sonneck  
des Diakonissen-Mutterhauses Hebron  
35041 Marburg-Wehrda  
Tel. 06421/805-450

### Kosten

(inkl. Vollpension und Tagungsgebühr)	
Studierende (DZ)	75 Euro
Doppelzimmer	105 Euro
Einzelzimmer	116 Euro
Bettwäsche kann ausgeliehen werden:	5 Euro
Doppelzimmer mit DU/WC	138 Euro
(inkl. Bettwäsche)	12 Euro
als Einzelzimmer mit Aufpreis von	

### Anmeldung

bis zum 2.9.2005 mit nebenstehendem  
Abschnitt oder per Internet ([iguw.de](http://iguw.de)). Bei  
Anmeldung ab 2.9. 2005 sind pro Teilnehmer  
25 Euro (Studenten 15 Euro) zu überweisen,  
Kontonr. 9440 bei EK Kassel (BLZ 520 604 10).  
Anmeldebestätigung und Wegbeschreibung er-  
halten Sie ca. 10 Tage vor Tagungsbeginn.

Karl-Heim-Gesellschaft  
Reichweindamm 17  
13627 Berlin  
Tel. 030 / 33 62 557  
eMail: [info@khg.de](mailto:info@khg.de)

<http://www.Karl-Heim-Gesellschaft.de>

### Veranstalter:

Institut für Glaube und Wissenschaft, Marburg  
Karl-Heim Gesellschaft, Berlin

## „So wahr mir Gott helfe!“

### Wieviel Religion braucht der Staat?

Jahrestagung  
des Instituts  
für Glaube und Wissenschaft  
und der  
Karl-Heim-Gesellschaft

9.-11. September 2005  
in Marburg

Karl-Heim-Gesellschaft

institut für glaube  
und wissenschaft

**„Der freiheitliche säkularisierte Staat lebt von Voraussetzungen, die er selbst nicht garantieren kann.“**  
Ernst-Wolfgang Böckenförde

**„Die Tyrannei kommt ohne Glauben aus, die Freiheit nicht“**  
Alexis de Tocqueville

#### **Freitag, den 9. September 2005**

- 18:00 Abendessen  
19:30 **Voraussetzungen und Ausdrucksformen religiös-weltanschaulicher Vielfalt**  
Dr. Reinhard Hempelmann

#### **Anmeldung**

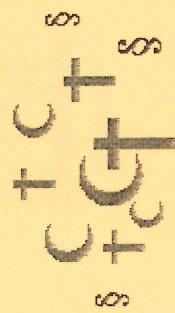
zur Jahrestagung des Instituts für Glaube und Wissenschaft und der Karl-Heim-Gesellschaft vom 9.-11. September 2005 in Marburg

#### **Samstag, den 10. September 2005**

- 8:30 Frühstück  
9:30 **Das besondere Verhältnis von Staat und Kirche in historischer, politischer und rechtlicher Sicht**  
Dr. Frank Hartmann
- 12:15 Mittagessen  
14:30 Kaffee trinken  
15:00 **Religion und Gesellschaft im Horizont des Säkularismus**  
Dr. Rolf Hille
- 16:30 Gruppengespräche:  
Dialog ohne Aufklärung? Wissenschaftsverständnis im Islam (Dr. Gunter Schütz) und Vertiefung der Referate (Dr. Frank Hartmann, Dr. Rolf Hille)
- 18:00 Abendessen  
19:30 **Spieldfilm**

**„Das Volk hielt alle Religionen für gleich wahr, die Philosophen hielten alle Religionen für gleich falsch, die Politiker hielten alle Religionen für gleich nützlich.“**  
Edward Gibbon, Fall und Untergang des römischen Reiches

Wie kann angesichts der zunehmenden Vielfalt der Religionen in unserer Gesellschaft zukünftig das Verhältnis von Staat und Religion aussehen? Wo liegen die Konfliktfelder?



Vorträge und Gruppengespräche mit:

- Dr. Frank Hartmann, Görlitz  
Dr. Reinhard Hempelmann, Berlin  
Dr. Rolf Hille, Tübingen  
Dr. Gunter Schütz, Jülich  
Dr. Jürgen Spieß, Marburg

#### **Sonntag, 11. September 2005**

- Zimmerwunsch:  
(wird, soweit möglich, berücksichtigt)
- Ich suche /  biete Mitfahrt Gelegenheit
- 8:30 Frühstück  
9:30 **Gottesdienst**  
11:00 Anfragen und Herausforderungen  
12:00 Mittagessen

Datum / Unterschrift